

# Datum



## DAS DATUM LESEN

So liest man Tag, Monat und Jahr auf Deutsch.

Formel:  
Tag + Monat + Jahr

### BEISPIELE

DATUM	SO LIEST MAN DAS DATUM
01.01.2026	der erste Januar zweitausendsechszwanzig
12.03.2026	der zwölfte März zweitausendsechszwanzig
25.05.2026	der fünfundzwanzigste Mai zweitausendsechszwanzig
16.06.2026	der sechzehnte Juni zweitausendsechszwanzig
03.10.2026	der dritte Oktober zweitausendsechszwanzig
24.12.2026	der vierundzwanzigste Dezember zweitausendsechszwanzig

### TEILE DES DATUMS

TEIL	WIE LIEST MAN IHN?	BEISPIEL
Tag	Ordinalzahl (erste, zweite, dritte ...)	16. ↓ der sechzehnte
Monat	Monatsname	06. ↓ Juni
Jahr	als Zahl (vierstellig)	2026 ↓ zweitausend- sechszwanzig

### WIE LIEST MAN DAS JAHR?

1. Tausender + Hundert  
Man sagt zuerst die Tausender  
(ohne „hundert“)

2026

↓  
zweitausend

2. Zehner + Einer  
Dann die restlichen Zahlen

2026

↓  
sechszwanzig

3. Zusammen  
Beide Teile zusammen

2026

↓  
zweitausendsechszwanzig

### WEITERE BEISPIELE

1999 → neunzehnhundertneunundneunzig  
2000 → zweitausend  
2010 → zweitausendzehn  
2015 → zweitausendfünfzehn  
2021 → zweitausendeinundzwanzig  
2030 → zweitausenddreißig  
2045 → zweitausendfünfundvierzig

### WICHTIGE TAGESZAHLEN (ORDINALZAHLEN)

ZAHL	LESEN	ZAHL	LESEN
1.	der erste	20.	der zwanzigste
2.	der zweite	21.	der einundzwanzigste
3.	der dritte	22.	der zweiundzwanzigste
4.	der vierte	30.	der dreißigste
5.	der fünfte	31.	der einunddreißigste
10.	der zehnte		



Die meisten Tageszahlen bekommen die Endung -te.

### MONATE

ZAHL	MONAT	ZAHL	MONAT
01	Januar	07	Juli
02	Februar	08	August
03	März	09	September
04	April	10	Oktober
05	Mai	11	November
06	Juni	12	Dezember



### BEISPIELE IM SATZ

- Das Seminar findet am sechzehnten Juni zweitausendsechszwanzig statt.
- Die Prüfung ist am dritten Oktober zweitausendsechszwanzig.
- Mein Geburtstag ist am fünften Mai zweitausendsechszwanzig.

### WICHTIG ZU WISSEN

- In Deutschland schreibt man das Datum so: TT.MM.JJJJ  
z. B. 16.06.2026
- Am / zum + Ordinalzahl + Monat + Jahr  
z. B. am sechzehnten Juni zweitausendsechszwanzig

**TIPP:** Übe laut zu lesen: zweitausend-neunzehn, zweitausend-zwanzig, zweitausend-einundzwanzig ...

**9. Welche Zahlen hören Sie ?**

- [https://www.schubertverlag.de/aufgaben/uebungen\\_a1/a1\\_kap1\\_hoeren2.htm](https://www.schubertverlag.de/aufgaben/uebungen_a1/a1_kap1_hoeren2.htm)



**10. Zahlen bis 10000 hören und schreiben**

- <https://learningapps.org/1851897>



**11. Welche Gruppe löst die Aufgabe am schnellsten ?**

dreizehn + vier = 17  
zwanzig + fünfzehn =   
fünfundvierzig - neun =   
neunzehn + vierzehn =   
siebzig - fünfundvierzig =   
dreiunddreißig - sechs =   
einundzwanzig + neunzehn =   
achtzehn + achtzehn =   
vierundzwanzig + sechzehn =

**12. Wie schreibt man das Datum?**



### 13. Bruchzahlen, Maße, Gewichte. Wie gut kenne Sie sich aus?

## ANGABEN & EINHEITEN

Ich kenne die wichtigsten Maßeinheiten.

• Stunde	• Kubikzentimeter	• Grad	• Minute	• Kilometer	• Stundenkilometer
• Tonne	• Zentimeter	• Liter	• Gramm	• Sekunde	• Quadratzentimeter
• Meter	• Kilogramm				

1	m	Meter		8	(min)	Minute	
2	cm	Zentimeter		9	(s)	Sekunde	
3	cm <sup>2</sup>	Quadratzentimeter		10	l	Liter	
4	cm <sup>3</sup>	Kubikzentimeter		11	g	Gramm	
5	km	Kilometer		12	kg	Kilogramm	
6	km/h	Stundenkilometer		13	t	Tonne	
7	h	Stunde		14	°	Grad	

### WELCHE FRAGE PASST?

Ordne richtig zu.

<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr><td></td><td>1</td><td>die Höhe</td></tr> <tr><td></td><td>2</td><td>die Länge</td></tr> <tr><td></td><td>3</td><td>die Breite</td></tr> <tr><td></td><td>4</td><td>die Fläche</td></tr> <tr><td></td><td>5</td><td>die Geschwindigkeit</td></tr> <tr><td></td><td>6</td><td>das Gewicht</td></tr> <tr><td></td><td>7</td><td>die Temperatur</td></tr> <tr><td></td><td>8</td><td>der Raum</td></tr> <tr><td></td><td>9</td><td>die Zeit</td></tr> </table>		1	die Höhe		2	die Länge		3	die Breite		4	die Fläche		5	die Geschwindigkeit		6	das Gewicht		7	die Temperatur		8	der Raum		9	die Zeit	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr><td>A</td><td>Wie groß ...?</td><td></td></tr> <tr><td>B</td><td>Wie schnell ...?</td><td></td></tr> <tr><td>C</td><td>Wie hoch ...?</td><td></td></tr> <tr><td>D</td><td>Wie breit ...?</td><td></td></tr> <tr><td>E</td><td>Wie lang ...?</td><td></td></tr> <tr><td>F</td><td>Wie lang ...?</td><td></td></tr> <tr><td>G</td><td>Wie schwer ...?</td><td></td></tr> <tr><td>H</td><td>Wie kalt / warm ...?</td><td></td></tr> <tr><td>I</td><td>Wie groß ...?</td><td></td></tr> </table>	A	Wie groß ...?		B	Wie schnell ...?		C	Wie hoch ...?		D	Wie breit ...?		E	Wie lang ...?		F	Wie lang ...?		G	Wie schwer ...?		H	Wie kalt / warm ...?		I	Wie groß ...?	
	1	die Höhe																																																					
	2	die Länge																																																					
	3	die Breite																																																					
	4	die Fläche																																																					
	5	die Geschwindigkeit																																																					
	6	das Gewicht																																																					
	7	die Temperatur																																																					
	8	der Raum																																																					
	9	die Zeit																																																					
A	Wie groß ...?																																																						
B	Wie schnell ...?																																																						
C	Wie hoch ...?																																																						
D	Wie breit ...?																																																						
E	Wie lang ...?																																																						
F	Wie lang ...?																																																						
G	Wie schwer ...?																																																						
H	Wie kalt / warm ...?																																																						
I	Wie groß ...?																																																						

### 14. Schätzen Sie. Formulieren Sie Vermutungen.

Ein Hund **könnte** 20 Kilogramm schwer sein.

<https://learningapps.org/2493356>

a)



b) b

**PARTNERARBEIT**  
Ergänzt die Sätze und findet Antworten. Was meint ihr?

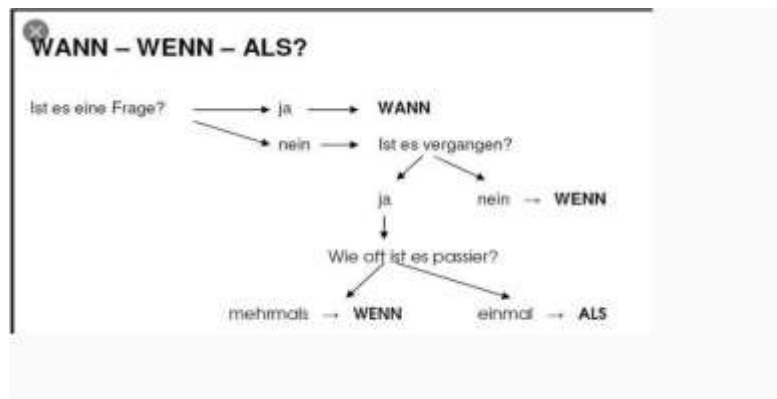
A mehr    B weniger    C 16 Millionen    D 1280 Meter    E 4476 Meter  
F höher    G 72 km/h    H schnell    I 6000 Kilo    J länger

- Ein Mensch isst in seinem Leben  Obst.  
Er isst aber viel  Gemüse. Wie viel wohl?
- In Spanien gibt es  Autos.  
In Deutschland gibt es  als doppelt so viele. Wie viele?
- Die Golden Gate Brücke ist  lang.  
Die Brücke über den Großen Belt in Dänemark ist . Wie lang wohl?
- Das Matterhorn in der Schweiz ist  hoch.  
Der Mont Blanc in Frankreich ist . Wie hoch wohl?
- Ein Hase kann  schnell laufen.  
Ein Gepard läuft doppelt so . Wie schnell genau?

**BEISPIEL:**  
1 Ein Mensch isst in seinem Leben **I** Obst.  
Er isst aber viel **B** Gemüse. Wie viel wohl?

## Subjunktionen: als

15. Formulieren Sie Regel in Serbisch. Wann wird wann, wenn oder als benutzt?



**KADA KORISTIMO ALS, WENN I WANN?**

	<b>ALS – jednom u prošlosti</b> Koristi se za radnju koja se dogodila jednom u prošlosti.	<b>WENN – u sadašnjosti, budućnosti, ponavljanje, uslov</b> Koristi se za ponavljane radnje, epita pravila, uslove.	<b>WANN – upitna reč „kada“</b> Koristi se u pitanjima kada želimo da saznamo vreme događaja.
<b>PSIHOLOGIJA</b>	Als Freud in Wien studierte, interessierte er sich für Neurologie.	Wenn Menschen unter Stress stehen, reagieren sie unterschiedlich.	Wann tritt diese Reaktion bei Kindern auf?
<b>ISTORIJA</b>	Als der Erste Weltkrieg begann, veränderte sich Europa.	Wenn eine Macht zu stark wird, entstehen Konflikte.	Wann wurde der Vertrag von Versailles unterzeichnet?
<b>FILOZOFIJA</b>	Als Kant seine „Kritik der reinen Vernunft“ schrieb, war er bereits ein bekannter Philosoph.	Wenn wir denken, hinterfragen wir unsere Überzeugungen.	Wann ist eine Handlung moralisch richtig?
<b>PEDAGOGIJA</b>	Als Pestalozzi als Lehrer arbeitete, entwickelte er neue Methoden.	Wenn Kinder aktiv lernen, verstehen sie besser.	Wann beginnt die selbstständige Lernphase?
<b>ZAPAMTI!</b>	ALS = jednom u prošlosti	WENN = ponavljanje, sadašnjost, budućnost, uslov	WANN = pitanje „kada“

**16. Ergänzen Sie als oder wenn.**

Mein Bruder war drei Jahre alt. – Ich wurde geboren. <small>5/1</small>	Ich habe es eilig. – Ich nehme das Auto. <small>5/1</small>	Wir hatten Urlaub. – Wir sind immer in die Berge gefahren. <small>5/1</small>
Peppe war ein Kind. – Es gab noch keine Handys. <small>5/1</small>	Ich war krank. – Ich durfte immer viel fernsehen. <small>5/1</small>	Wir waren letztes Jahr in Moskau. – Es war sehr heiß. <small>5/1</small>
Wir haben unsere Oma besucht. – Wir haben immer Süßigkeiten bekommen. <small>5/1</small>	Ich war 22 Jahre alt. – Ich bin nach Deutschland gekommen. <small>5/1</small>	Sie ist müde. – Sie trinkt immer Espresso. <small>5/1</small>
Ich bin heute aufgestanden. – Die Sonne hat geschienen. <small>5/1</small>	Er war noch nicht verheiratet. – Er ist jeden Abend ausgegangen. <small>5/1</small>	Ich war klein. – Wir lebten auf dem Land. <small>5/1</small>

**17. Befragen Sie Ihren Partner und schreiben Sie einen Text über sie/ihn.**

Wann hast du dein erstes Wort Deutsch gelernt? Als ich nach Deutschland kam.

dein erstes deutsches Wort lernen <small>5/1</small>	nach Deutschland kommen <small>5/1</small>	sehr glücklich sein <small>5/1</small>
das erste Mal verliebt sein <small>5/1</small>	den Führerschein machen <small>5/1</small>	sich in letzter Zeit sehr freuen <small>5/1</small>
einmal total nervös sein <small>5/1</small>	Fahrrad fahren lernen <small>5/1</small>	deinen besten Freund / deine beste Freundin kennenlernen <small>5/1</small>

**18. Formulieren Sie Sätze mit als.**

Er war 18 Jahre alt, als er mit dem Studium der Philosophie und Theologie begann.

Er war 23 Jahre alt, als....

Er war 27 Jahre alt, als...

**Hegel, Georg Wilhelm Friedrich**



1770 geboren in Stuttgart als Sohn eines Beamten  
1788 begann mit dem Studium der Philos. und Theologie in Tübingen  
1793 machte er das Examen  
1797 arbeitete als Hauslehrer in Bern und in Frankfurt  
1801 arbeitete er als Privatdozent in Jena  
1802 gab er mit Schelling das Kritisches Journal der Philosophie heraus  
1807 erschien Hegels erstes Hauptwerk, die Phänomenologie des Geistes  
1807 wurde er Redakteur der Bamberger Zeitung  
1812 wurde sein zweites Hauptwerk, die Wissenschaft der Logik veröffentlicht  
1829 wurde er zum Rektor der Berliner Universität gewählt  
  
1831 starb er wahrscheinlich an einem chronischen Magenleiden

## Subjunktionen: weil, da

### weil und da – Bedeutung

**weil** und **da** geben einen **Grund** an.

→ Sie antworten auf die Frage: **Warum?**

Beide bedeuten: **because / jer / zato što**

### Unterschied (einfach erklärt)

- **weil** → wird sehr oft in der gesprochenen Sprache benutzt
- **da** → klingt etwas formeller oder wird benutzt, wenn der Grund schon bekannt ist

Beide sind meistens **gleich** und können oft austauschbar sein.

### Wortstellung (sehr wichtig!)

Nach **weil** und **da** steht das **Verb am Ende**.

Struktur:

**Hauptsatz + weil/da + ... + Verb**

### Beispiele

1. Ich finde die Bilder interessant, **weil sie sehr modern sind**.
2. Viele Menschen mögen seine Kunst, **weil sie starke Gefühle zeigt**.
3. Er malt viele Porträts, **weil er Menschen spannend findet**.
4. Seine Bilder sind besonders, **weil sie nicht realistisch sind**.
5. **Da er sehr jung war**, hatte er viele neue Ideen.
6. **Da seine Kunst anders war**, fanden sie nicht alle Menschen schön.
7. Ich mag seine Bilder, **weil sie Emotionen zeigen**.
8. **Da seine Werke provokativ sind**, sprechen viele Leute darüber.

### 19. Verbinden Sie die Sätze mit weil oder da.

Lesen Sie Ausschnitte aus dem Leben von Egon Schiele und verbinden Sie die Sätze mit weil oder da.



Schieles Kunstlehrer schickten ihn in die Wiener Akademie der bildenden Künste.  
Sie entdeckten seine Begabung.

- Da Schieles Kunstlehrer seine Begabung entdeckten, schickten sie ihn in die Wiener Akademie der bildenden Künste
- Schieles Kunstlehrer schickten ihn in die Wiener Akademie der bildenden Künste, weil sie seine Begabung entdeckte.

- Er wurde mit 16 Jahren in die Wiener Akademie der bildenden Künste aufgenommen. Schiele war sehr begabt.
- Nach zwei Jahren verließ Schiele die Akademie. Der starre Akademiealltag hat ihm nicht gefallen.
- Er gründete mit einigen Kommilitonen die Wiener Neukunstgruppe. Er hatte andere Ideen.
- Schiele zog 1910 aus Wien weg. Er war vom Rummel in Wien übersättigt.
- Er war in Untersuchungshaft im Gefängnis. Er wurde wegen angeblichen sexuellen Übergriffs gegen Minderjährige beschuldigt.
- Er hatte viele Ausstellungen. Er bekam viele Aufträge.

20. Schauen Sie sich folgende Kunstwerke an und ergänzen Sie die Sätze. Im Kasten finden Sie einige Adjektive, die ihnen helfen können.



Das Gemälde unter Nummer ..... gefällt mir am besten, weil.....  
Das Gemälde unter Nummer ..... gefällt mir nicht, weil.....

exotisch, vulgär, mysteriös, morbide, ausdrucksvoll, beängstigend, interessant

### Subjunktionen: obwohl und trotzdem

21. Lesen Sie den Text „Die Fächersprache“ und bilden Sie Sätze.

- Sie ist verheiratet. Sie drückt den halb offenen Fächer an die Lippen.
  - ✚ Obwohl sie verheiratet ist, drückt sie den halb offenen Fächer an die Lippen.
  - ✚ Sie ist verheiratet. Trotzdem drückt sie den halb offenen Fächer an die Lippen
- Sie ist verlobt. Sie versteckt die Augen hinter dem offenen Fächer.
  - ✚ \_\_\_\_\_



c. Sie ist verlobt. Sie legt den Fächer ans Herz.



d. Sie ist verheiratet. Sie bedeckt das linke Ohr mit dem offenen Fächer.



e. Sie ist verheiratet. Sie drückt den halb offenen Fächer an die Lippen.



### DIE FÄCHERSPRACHE

Das ernsthafte Flirten hat mit dem Fächer einen großartigen Verbündeten verloren, der im 18. und 19. Jahrhundert in Europa weite Anwendung gefunden hatte. Er wurde in Spanien entwickelt und verbreitete sich von dort bald über ganz Europa.

Hier einige Bedeutungen und Bewegungen:

**Den Fächer ans Herz legen:** „Du hast meine Liebe gewonnen.“

**Den halb geöffneten Fächer an die Lippen drücken:** „Du darfst mich küssen.“

**Den Fächer hinter dem Kopf halten:** „Vergiß mich nicht.“

**Den Fächer mit gespreiztem kleinen Finger hinter dem Kopf halten:** „Auf Wiedersehen!“

**Sich sehr schnell fächern:** „Ich bin verlobt.“

**Sich sehr langsam fächern:** „Ich bin verheiratet.“

**Den Fächer oben mit dem Finger berühren:** „Ich möchte mit dir sprechen.“

**Das linke Ohr mit dem offenen Fächer bedecken:** „Verrate nicht unser Geheimnis!“

**Die Augen hinter dem offenen Fächer verstecken:** „Ich liebe dich!“

**Den Fächer durch die Hand ziehen:** „Ich hasse dich!“



Ein Bewerber mit Rosen in der Hand betrachtet schmachmend eine Dame,

deren langsames Fächern ihm sagt, daß sie verheiratet ist.

22. Lesen Sie den Text und schreiben Sie in drei Sätzen, was das Thema des Textes ist.

23. Was passt? Verbinden sie die Sätze.

1:57

7

Die Studierenden hatten wenig Zeit. .... machten sie die Hausaufgabe.

obwohl

trotzdem ✓



# Passiv

## GEBRAUCH



**AKTIV:** die Person, die etwas macht, ist wichtig.

- Was ist denn das für ein Lärm?
- Die Nachbarn bauen eine Garage.



**PASSIV:** die Aktion, der Vorgang ist wichtig.

- Was ist denn das für eine Baustelle?
- Hier wird eine neue Autobahn gebaut.



## FORMEN

Man bildet das Passiv mit *werden* + Partizip II.

ZEITFORM	BEISPIEL	WERDEN	PARTIZIP II
Präsens	Hier	wird	eine neue Autobahn gebaut.
Präteritum	Hier	wurde	eine neue Autobahn gebaut.
Perfekt	Hier	ist	eine neue Autobahn gebaut worden.
Plusquamperfekt	Hier	war	eine neue Autobahn gebaut worden.



**Merke:** Das Wichtigste steht im Passiv im Vordergrund. Die Person, die etwas macht, ist oft nicht wichtig oder unbekannt.

24. Wie lauten diese Sätze im Passiv?



25. Welche Reihenfolge ist richtig?



## 26. Machen Sie den Quiz zur deutschen Geschichte



Schritte  
Lektion 13, Übung 6  
Ein Satz von Modellen Dreizehner  
(Hintergrund: "Dreizehner" Eisenzeit)

Nehmen Sie an, Sie sind ein Historiker...

Ja

Nein



## 27. Bilden Sie Sätze im Passiv mit Modalverb.



Schritte  
Übung 9  
Bilden Sie Sätze im Passiv mit Modalverb

1. Das Essen wird zubereitet. - Das Essen \_\_\_\_\_

2. Das Glas wird zerbrochen. - Das Glas \_\_\_\_\_

3. Die Fenster werden geöffnet. - Die Fenster \_\_\_\_\_

4. Ich werde heute geschickt. - Ich \_\_\_\_\_

5. Der Text wird sehr schnell gelesen. - Der Text \_\_\_\_\_



# Konjunktiv 2

## FORMEN

**Gegenwart** – bei den meisten Verben: würde + Infinitiv

ich	würde	fragen
du	würdest	fragen
er, sie, es	würde	fragen
wir	würden	fragen
ihr	würdet	fragen
sie, Sie	würden	fragen



### MERKE

Die Formen sind für alle Personen gleich und werden mit „würde“ + Infinitiv gebildet.

**ohne „würde“** bei den Grundverben und einigen anderen Verben

INFINITIV	KONJUNKTIV II
haben	ich hätte
sein	ich wäre
werden	ich würde
wollen	ich wollte
sollen	ich sollte
müssen	ich müsste
dürfen	ich dürfte
können	ich könnte
mögen	ich möchte
lassen	ich ließe
kommen	ich käme
gehen	ich ginge
wissen	ich wüsste
brauchen	ich bräuchte
geben	ich gäbe



### WICHTIG

Diese Verben haben im Konjunktiv II eigene Formen und werden ohne „würde“ verwendet.

**Vergangenheit** – „hätte“/„wäre“ + Partizip II

	im Indikativ drei Vergangenheitsformen	im Konjunktiv II eine Vergangenheitsform
Präteritum	ich kaufte	ich hätte gekauft
Perfekt	ich kam ich habe gekauft	ich wäre gekommen
Plusquamperfekt	ich bin gekommen ich hatte gekauft ich war gekommen	



### TIPP

Im Konjunktiv II gibt es in der Vergangenheit nur eine Form.

## GEBRAUCH



1 In höflichen Bitten

Könnten Sie mir helfen?



2 In unrealen Konditionalsätzen

Wenn ich Zeit hätte, würde ich sehr gerne kommen.



3 In Wunschsätzen

Wenn ich doch mein Geld mitgenommen hätte.



4 In Vergleichssätzen mit „als ob“

Er ist faul, aber er tut so, als ob er fleißig wäre.

## BILDUNG



Die meisten Verben bilden den Konjunktiv II mit **würde + Infinitiv**.

Die Hilfsverben, Modalverben und einige andere Verben (siehe Tabelle oben) haben eigene Formen und werden ohne „würde“ verwendet.

### BEISPIELE

ich würde fragen  
ich hätte Zeit  
ich könnte kommen

## 28. Was würden Sie machen, wenn...

- Wenn ich im letzten Jahrhundert geboren wäre...
- Wenn Hunde sprechen könnten...
- Wenn ich die Königin von England wäre...
- Wenn wir jetzt in Serbien keine Ausgangssperre wegen der Corona hätten...
- Wenn ich im Lotto gewinnen würde...

### IRREALE VERGLEICHSSÄTZE

#### 1 Was man über irrealer Vergleichssätze wissen sollte.



**Irreale Vergleichssätze** drücken einen Vergleich aus, der nicht real ist.



**Hauptsatz:** äußert eine reale Feststellung und steht daher im Indikativ.



**Nebensatz:** gibt den irrealen Vergleich an und steht im Konjunktiv II.



Irreale Vergleichssätze stehen normalerweise nach Verben des persönlichen Befindens oder der persönlichen Wahrnehmung.



**Konnektor:** Folgender Konnektor leitet irrealer Vergleichssätze ein:

**als ob + Nebensatz**

Satzstruktur			
Hauptsatz	Nebensatz		
	Konjunktion	Mittelfeld	Verben (Konjunktiv II)
Er tut so,	als ob	er mich nicht	sehen würde.
Er sieht aus,	als ob	er einen Frosch	verschluckt hätte.
Ich fühle mich so,	als ob	ich seit drei Tagen nicht	geschlafen hätte.



**Merke:**

- Der Hauptsatz steht im Indikativ (reale Feststellung).
- Der Nebensatz steht im Konjunktiv II (irrealer Vergleich).
- Eingeleitet wird der Nebensatz mit als ob.

### 29. Bilden Sie Sätze mit als ob.

Der ganz unten rechts sieht aus, als ob er depressiv wäre.



### 30. Verbinden Sie.

1. Mach ein Gesicht,	D. als ob du bei Freunden wärst.
2. Schlafe,	G. als ob du alle Zeit der Welt hättest.
3. Putze deine Wohnung,	B. als ob deine ganze Familie zu Besuch kommen würde.
4. Geh langsam,	E. als ob du keine Sorgen hättest.
5. Singe,	A. als ob du im Lotto gewonnen hättest.
6. Mach's dir bequem,	C. als ob du einen guten Witz gehört hättest.
7. Lache,	F. als ob du etwas Saures gegessen hättest.

Im zweiten Semester sollen Sie folgende Übungen zu den Themen bearbeiten:

1. Konjunktionen
2. Passiv
3. Konjunktiv II

Suchen Sie die Beispiele passend zu Ihrer Studienrichtung aus und bearbeiten Sie die Aufgaben schriftlich.

1. Ergänzen Sie die passenden Konjunktionen aus dem Kasten. Achten Sie auf die Bedeutung des Satzes und auf die Satzstellung.

wenn · als · weil · obwohl · da

#### Pädagogik

1. \_\_\_\_\_ Lernende aktiv am Unterricht teilnehmen, steigt ihre Motivation häufig.
2. Viele Unterrichtsformen wurden digitalisiert, \_\_\_\_\_ Schulen moderne Technologien einsetzen.
3. \_\_\_\_\_ die Lehrkraft die Aufgabe erklärte, machten sich die Studierenden Notizen.
4. \_\_\_\_\_ Gruppenarbeit viele Vorteile hat, bevorzugen manche Lernende Einzelarbeit.

#### Philosophie

1. \_\_\_\_\_ philosophische Texte interpretiert werden, entstehen oft unterschiedliche Sichtweisen.
2. Viele Denker beschäftigten sich mit Ethik, \_\_\_\_\_ gesellschaftliche Werte wichtig waren.
3. \_\_\_\_\_ Kant seine Theorie entwickelte, beeinflusste er die moderne Philosophie stark.
4. \_\_\_\_\_ philosophische Argumentationen komplex sind, bleiben sie für die Wissenschaft zentral.

## Psychologie

1. \_\_\_\_\_ Menschen unter Stress stehen, reagieren sie oft emotionaler.
2. Die Untersuchung wurde wiederholt, \_\_\_\_\_ die ersten Ergebnisse unklar waren.
3. \_\_\_\_\_ Freud seine psychoanalytische Theorie entwickelte, veränderte sich die Psychologie grundlegend.
4. \_\_\_\_\_ viele Therapien erfolgreich sind, benötigen manche Patienten langfristige Unterstützung.

## Soziologie

1. \_\_\_\_\_ soziale Medien intensiv genutzt werden, verändern sich Kommunikationsformen.
2. Viele Forschende analysieren soziale Ungleichheit, \_\_\_\_\_ sie gesellschaftliche Auswirkungen hat.
3. \_\_\_\_\_ die Industrialisierung begann, veränderten sich soziale Strukturen stark.
4. \_\_\_\_\_ moderne Gesellschaften individualisierter werden, bleiben soziale Gruppen wichtig.

## Erwachsenenbildung

1. \_\_\_\_\_ Erwachsene berufstätig sind, lernen viele von ihnen online.
2. Weiterbildung wird immer wichtiger, \_\_\_\_\_ sich der Arbeitsmarkt schnell verändert.
3. \_\_\_\_\_ erste Volkshochschulen gegründet wurden, entstanden neue Bildungsmöglichkeiten für Erwachsene.
4. \_\_\_\_\_ digitale Kurse flexibel sind, bevorzugen manche Teilnehmende Präsenzunterricht.

## Altertumswissenschaften

1. \_\_\_\_\_ antike Texte übersetzt werden, müssen historische Kontexte berücksichtigt werden.
2. Viele Forschende beschäftigen sich mit der Antike, \_\_\_\_\_ sie bis heute kulturellen Einfluss hat.
3. \_\_\_\_\_ neue Schriftrollen entdeckt wurden, konnten weitere Quellen untersucht werden.
4. \_\_\_\_\_ viele Texte beschädigt sind, liefern sie wichtige Informationen über die Antike.

## Geschichte

1. \_\_\_\_\_ historische Quellen untersucht werden, entstehen oft neue Interpretationen.
2. Viele Menschen wanderten aus, \_\_\_\_\_ sich die wirtschaftliche Lage verschlechterte.
3. \_\_\_\_\_ die Berliner Mauer fiel, veränderte sich Europa politisch stark.
4. \_\_\_\_\_ manche Ereignisse lange zurückliegen, beeinflussen sie die Gegenwart weiterhin.

## Kunstgeschichte

1. \_\_\_\_\_ Gemälde restauriert werden, kommen oft neue Details zum Vorschein.
2. Kunstwerke werden sorgfältig analysiert, \_\_\_\_\_ ihre Symbolik verstanden werden soll.
3. \_\_\_\_\_ die Renaissance begann, entwickelte sich die Perspektivtechnik weiter.
4. \_\_\_\_\_ moderne Kunst oft abstrakt ist, vermittelt sie starke Emotionen.

## Ethnologie und Anthropologie

1. \_\_\_\_\_ Forschende Feldforschung betreiben, leben sie oft längere Zeit in einer Gemeinschaft.
2. Viele Rituale werden untersucht, \_\_\_\_\_ sie kulturelle Werte widerspiegeln.
3. \_\_\_\_\_ frühe Anthropologen andere Kulturen erforschten, entstanden zahlreiche ethnografische Berichte.
4. \_\_\_\_\_ kulturelle Unterschiede groß sein können, gibt es viele gemeinsame soziale Strukturen.

## Archäologie

1. \_\_\_\_\_ Ausgrabungen durchgeführt werden, müssen Fundstücke sorgfältig dokumentiert werden.
2. Viele Grabungsstätten bleiben geschützt, \_\_\_\_\_ sie historisch bedeutend sind.
3. \_\_\_\_\_ in Pompeji neue Funde entdeckt wurden, gewann die Forschung neue Erkenntnisse.
4. \_\_\_\_\_ manche Artefakte stark beschädigt sind, können sie wissenschaftlich analysiert werden.

### 2. Markieren Sie in den folgenden Beispielen den Konjunktiv II und übersetzen Sie die Sätze.

#### 1. Pädagogik

„Würden Lernende aktiver in den Unterricht einbezogen, könnte ihre Lernmotivation deutlich steigen.“

„Ohne regelmäßige Reflexion des Unterrichts wäre eine qualitative Weiterentwicklung pädagogischer Prozesse kaum möglich.“

#### 2. Philosophie

„Ohne die Idee der Freiheit würde moralisches Handeln seinen Sinn verlieren; der Mensch wäre lediglich ein Produkt äußerer Umstände.“

„Wenn Erkenntnis ausschließlich auf Erfahrung beruhte, könnte es keine allgemeingültigen Wahrheiten geben.“

#### 3. Psychologie

„Würde ein Individuum dauerhaft sozial isoliert leben, könnten schwerwiegende emotionale Störungen entstehen.“

„Wenn Menschen ihre Ängste bewusst reflektieren würden, könnten sie langfristig resilienter werden.“

#### 4. Soziologie

„Ohne gesellschaftliche Normen wäre kollektives Zusammenleben kaum möglich.“

„Wenn soziale Ungleichheit weiter zunehmen würde, könnten demokratische Strukturen destabilisiert werden.“

#### 5. Erwachsenenbildung

„Würden Lernende stärker in Entscheidungsprozesse einbezogen, könnte ihre Motivation deutlich steigen.“

„Ohne lebenslanges Lernen wäre eine aktive Teilhabe an modernen Gesellschaften nur eingeschränkt möglich.“

6. **Altertumswissenschaften**

„Wenn weitere antike Handschriften entdeckt würden, könnte sich das Verständnis der hellenistischen Kultur verändern.“

„Ohne archäologische Quellen wäre das Alltagsleben der Römer nur schwer rekonstruierbar.“

7. **Geschichte**

„Wäre die Industrialisierung später eingetreten, hätte sich die Urbanisierung Europas langsamer entwickelt.“

„Wenn historische Quellen verloren gingen, könnten zentrale Ereignisse nur unzureichend erforscht werden.“

8. **Kunstgeschichte**

„Ohne die Perspektivtechnik der Renaissance hätte sich die europäische Malerei anders entwickelt.“

„Würde man mittelalterliche Fresken systematisch restaurieren, könnten neue Erkenntnisse über ihre Symbolik gewonnen werden.“

9. **Ethnologie und Anthropologie**

„Wenn traditionelle Rituale verschwinden würden, könnte kulturelles Wissen verloren gehen.“

„Ohne Feldforschung wäre das Verständnis sozialer Praktiken vieler Gemeinschaften begrenzt.“

10. **Archäologie**

„Würde man die Grabungsstätte weiter untersuchen, könnten bedeutende Artefakte entdeckt werden.“

„Ohne moderne Datierungsmethoden ließen sich viele Funde zeitlich nur schwer einordnen.“

3. **Ergänzen Sie die passenden Verben aus dem Kasten im Passiv. Achten Sie auf die richtige Form.**

*analysieren · untersuchen · erforschen · rekonstruieren · dokumentieren · interpretieren · beobachten · vergleichen · entwickeln · beschreiben · datieren · diskutieren · auswerten · bewahren · klassifizieren*

**Philosophie**

1. In der Ethik \_\_\_\_\_ moralische Dilemmata häufig aus unterschiedlichen Perspektiven \_\_\_\_\_.
2. Die Argumentationsstruktur philosophischer Texte \_\_\_\_\_ systematisch \_\_\_\_\_.
3. In der Erkenntnistheorie \_\_\_\_\_ verschiedene Wahrheitsbegriffe miteinander \_\_\_\_\_.

**Psychologie**

1. Im Experiment \_\_\_\_\_ das Verhalten der Versuchspersonen genau \_\_\_\_\_.
2. Emotionale Prozesse \_\_\_\_\_ mithilfe verschiedener Methoden \_\_\_\_\_.
3. Die Ergebnisse der Befragung \_\_\_\_\_ statistisch \_\_\_\_\_.

**Soziologie**

1. Soziale Ungleichheiten \_\_\_\_\_ in vielen Studien ausführlich \_\_\_\_\_.
2. Gesellschaftliche Veränderungen \_\_\_\_\_ oft anhand statistischer Daten \_\_\_\_\_.

3. In der qualitativen Forschung \_\_\_\_\_ Interviews detailliert \_\_\_\_\_.

### **Erwachsenenbildung**

1. Neue Lehrmethoden \_\_\_\_\_ in Fortbildungsseminaren \_\_\_\_\_.
2. Lernprozesse erwachsener Teilnehmerinnen und Teilnehmer \_\_\_\_\_ regelmäßig \_\_\_\_\_.
3. Digitale Kompetenzen \_\_\_\_\_ in modernen Weiterbildungskonzepten gezielt \_\_\_\_\_.

### **Altertumswissenschaften**

1. Antike Quellen \_\_\_\_\_ von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern kritisch \_\_\_\_\_.
2. Historische Ereignisse \_\_\_\_\_ anhand schriftlicher Zeugnisse \_\_\_\_\_.
3. Alte Manuskripte \_\_\_\_\_ in Bibliotheken sorgfältig \_\_\_\_\_.

### **Geschichte**

1. Historische Dokumente \_\_\_\_\_ in Archiven \_\_\_\_\_.
2. Politische Entwicklungen des 19. Jahrhunderts \_\_\_\_\_ in vielen Studien \_\_\_\_\_.
3. Die Ursachen des Krieges \_\_\_\_\_ aus unterschiedlichen Perspektiven \_\_\_\_\_.

### **Kunstgeschichte**

1. Mittelalterliche Fresken \_\_\_\_\_ mithilfe moderner Technologien \_\_\_\_\_.
2. Kunstwerke der Renaissance \_\_\_\_\_ nach stilistischen Merkmalen \_\_\_\_\_.
3. Die Symbolik der Gemälde \_\_\_\_\_ ausführlich \_\_\_\_\_.

### **Ethnologie und Anthropologie**

1. Traditionelle Rituale \_\_\_\_\_ während der Feldforschung \_\_\_\_\_.
2. Kulturelle Praktiken verschiedener Gemeinschaften \_\_\_\_\_ miteinander \_\_\_\_\_.
3. Gesellschaftliche Strukturen indigener Gruppen \_\_\_\_\_ in zahlreichen Studien \_\_\_\_\_.

### **Archäologie**

1. Antike Fundstücke \_\_\_\_\_ mithilfe moderner Methoden \_\_\_\_\_.
2. Die Ausgrabungen \_\_\_\_\_ von internationalen Teams \_\_\_\_\_.
3. Alte Siedlungen \_\_\_\_\_ anhand archäologischer Funde \_\_\_\_\_.

### **Pädagogik**

1. Lernprozesse der Schülerinnen und Schüler \_\_\_\_\_ im Unterricht systematisch \_\_\_\_\_.
2. Neue Unterrichtsmethoden \_\_\_\_\_ in der Lehrerfortbildung \_\_\_\_\_.
3. Die Ergebnisse der Evaluation \_\_\_\_\_ am Ende des Schuljahres \_\_\_\_\_.